

Zu diesem Heft

Das letztjährige Bonner Seminar über „Luther und die Kunst“¹ hat unter anderem den Fernwirkungen des Reformators auf das Kunstverständnis und die Kulturszene der Gegenwart nachgespürt. Drei Beiträge des vorliegenden Heftes dokumentieren diese Erkundungen: *Thomas Erne* zieht die Linie von Luthers Theorie des Bildes zur modernen Prozeßkunst und ihrer Betonung der die Wirklichkeit neu bestimmenden Wirkung von Bildern. *Gotthard Fermor* weist auf Parallelen zwischen der reformatorischen Popularisierung des Evangeliums und der Präsenz des Religiösen in der Popkultur hin. Und *Frank Vogelsang* analysiert Gemeinsamkeiten von reformatorischer Theologie und moderner Kunst im Gegenüber zu einem verkürzten naturwissenschaftlich-technischen Wirklichkeitsverständnis.

Zeigen diese Studien, wie sich ein auf Luther zurückgreifendes Denken in die gegenwärtige Weltdeutung einmischt und ihre Diskurse vorantreibt, führt *Albrecht Beutels* Beitrag zurück zur Aufgabe der Erschließung von Luthers Werk, die gerade um seiner Aktualität willen notwendig bleibt. Er zeigt, daß mit dem 2009 abgeschlossenen Register zur Weimarer Lutherausgabe ein Hilfsmittel vorliegt, das bei sinnvoller Nutzung zu theologischer Klärung verhilft und eine Fülle von Entdeckungen bereithält – auch höchst unterhaltsame. In der Rubrik *Werkstatt* wertet *Reinhard Brandt* die Umfrage am Stand der Luther-Gesellschaft auf dem Münchner Ökumenischen Kirchentag im vergangenen Jahr aus, die das ökumenische Problembewußtsein zu schärfen vermag.

Voran geht diesen Beiträgen wie immer Luthers eigenes Wort, diesmal in eine ebenfalls von *Reinhard Brandt* im Garten des Wittenberger Lutherhauses gehaltene Andacht verpackt. Die Auslegung der Jesusworte gegen die Sorge ist ein im besten Sinne erbaulicher Einstieg in diesen Jahrgang unserer Zeitschrift und ein programmatischer Rahmen für die Weiterarbeit auf den Spuren des Reformators, auch für die in der *Bücherschau* dokumentierte. Besonders hingewiesen sei auf die unter der Rubrik *Luther Nachrichten* abgedruckte Suchmeldung aus Eisleben.

Hellmut Zschoch

¹ Vgl. den Bericht von *Michael Lapp* in: *Luther* 81 (2010), 174–178.